

International AQHA Austria Championship Futurity & Maturity 2022

Wie jedes Jahr Ende Oktober lud AQHA Austria-Präsident Saad-el-Din Hadj Abdou zur Österreichischen AQHA Meisterschaft und betonte mit seiner Anwesenheit die Wichtigkeit des Turniers.

TEXT: DR. MILENA KALAT
FOTOS: CK PHOTOGRAPHICS



Max Mammel/A Fancy Misty Glo



Manuela Both/Gota Lota Cool Mocca



Enya Oberleitner/Smart Heather O Rima

Das Western Training Center H&D Schulz in Wiener Neustadt bot mit zwei Hallen ideale Bedingungen für das wichtigste Quarter Horse-Turnier in Österreich. 118 Reiter und Pferdebesitzer aus Deutschland, Tschechien und Österreich folgten der Einladung. Mit Sylvia Katschker und Alexandra Jagfeld vergaben zwei renommierte Richterinnen die Medaillen und Plätze. Einen problemlosen Ablauf gewährleisteten Patrizia Melcher und Richard Schwanzner in der Meldestelle.

Gleich am ersten Abend lud Hausherr Helmut Schulz zum Sektempfang mit Buffet ein. Auf der festlich beleuchteten Terrasse wurde ein köstliches Buffett angeboten und zur Krönung des Abends bot die AQHA Austria als Veranstalter eine Gin Bar. Marie Salin als fundierte Gin-Kennerin sorgte mit verschiedenen Gin-Sorten für einen gemütlichen Ausklang des Abends.

Es wurde aber bei den Meisterschaften nicht nur gefeiert, sondern hauptsächlich geshowt. Wie immer machten die Halterklassen den Anfang. Best Invest In Gold, in Besitz von Jennifer Schranz, wurde Grand Champion Stallion Open und Amateur. Bei den Geldings holte Dont Dress A Cowboy von Claudia Lechner den Grand Champion Open und Amateur. Loves To Lope, vorgestellt von Nina Leiner, wurde Open Grand Champion Mares, in Amateur gefiel Gota Lota Cool Mocca von Both Manuela den beiden Richterinnen am besten.

Mit 90 Starts waren die Trail-Klassen der Höhepunkt des Turniers. Die Trails waren von Harald Platteter designt worden. Er war auch die ganze Zeit vor Ort und zeigte den Reitern die ideale Linie.

Mit sagenhaften 77,5 bzw. 77 Punkten gewann Enya Oberleitner mit Smart Heather O Rima den Open L1 Trail Green. Das Duo überzeugte auch im Amateur Trail beide Richterinnen und holte sich den Meisterschaftstitel.

Daria Rabitsch und Smart Whiz Orima wurden Vizemeister in der Amateur, sie siegten auch im Senior Trail. Der Junior Trail Open-Titel ging an Shesa Fancy Hottrod und Sophie Muhr.

Der Select Trail und die Select Horsemanship wurde von Helga Pichler mit Whiz Laredo gewonnen.

Best Invest In Gold, im Besitz von Jennifer Schranz, ist eines der talentiertesten Pferde in Österreich. Es ist nicht nur ausgesprochen hübsch (Champion in Open und Amateur), sondern hat auch Champion-Titel in Amateur und Junior Western Pleasure, Hunter under Saddle Open und Amateur gewonnen. Nur bei der Western Horsemanship wurde es der zweite Platz. Die Senior Western Pleasure Open dominierte Nina Leiner mit Loves To Lope.

Sarah Kronawetter gewann mit Jacs Golden Sue ihre Lieblingsdisziplin, die Amateur Showmanship.

Bei den Western Riding-Bewerben wünschte man sich, dass die Zeit stehen bleibt, denn beide Bewerbe, Amateur und Open, gewann A New Wonderboy. Das Pferd ist eine österreichische Legende und geht jetzt mit 19 Jahren in Pension. Bei der österreichischen Hymne flossen nicht nur bei Vanessa Winkler die Tränen. Wir wünschen Wonderboy noch viele, glückliche Jahre. Wir werden ihn bei Turnieren vermissen.

Was die Youth-Bewerbe betrifft, musste sich die AQHA Austria um den Nachwuchs keine großen Sorgen machen. Allerdings war ganz vorne ein Gast aus Deutschland. Zoe Kim Brey, die in Österreich bei Nina Leiner trainiert, stellte zwei Pferde von ihrer Tante Ines Grund so gut vor, dass sie gleich drei goldene Medaillen gewann: Western Horsemanship mit Loves To Lope, Western Pleasure und Showmanship mit Glamourgirl. Julian Mammel und LV Sparkling Shiny waren die besten in der Reining, Carla Moritz und Gotta Custom Turbo im Trail, Eva Schrotter mit I Am Little Charlene in der Ranch Riding und Lena Höhn mit Crazy Lover in der Hunter under Saddle-Klasse.

Und nicht zu vergessen Jessica Windisch mit Am Theultimategideon, die Erste in der Kids Walk & Jog Pleasure war. Von ihr werden wir in Zukunft sicher noch hören.

Ranch Riding und Ranch Trail sind die neuen AQHA Disziplinen, die sich mehr und mehr großer Beliebtheit erfreuen. Die Open Ranch Riding gewann Gisela Denk mit Jac Y Shades, die Besitzerin Anita Pachatz die Amateur. Die Select Ranch Riding gewann Tanja Braune mit Best Black Spook. Janine Petschnig wurde mit Pleasant Revolution Champion im Open Ranch Trail. In der Senior Reining ging der Titel an , in der Amateur Reining waren Franziska Lapper mit JP Bonnie Bonaire die erfolgreichsten.

Es war am Samstagnachmittag, als plötzlich Schneewittchen, Cowboy, Indianer und Piraten in der Showarena erschienen. Open Fun Ranch Riding stand auf



Nina Leiner/Loves To Lope



Vanessa Winkler/A New Wonderboy



Wolfgang Hanner/Smart Whiznic



Eva Schrotter/
I Am Little
Charlene



Helga Pichler/Whiz Laredo

dem Programm. Das Schneewittchen, begleitet von einem herrlichen Lied von Otto Waalkes, wurde von sieben Zwergen umworben. Unbeeindruckt vom Trubel saßen in der Arena die Indianer im Kreis und rauchten eine Friedenspfeife, mittlerweile erwischte ein Cowboy seine Kuh mit dem Lasso, ein Pirat trieb sein Unwesen und ein Ghost Rider verbreitete rechtzeitig zu Allerheiligen gespenstische Stimmung. Es gewann – wie kann das bei einem Westernturnier anders sein – ein Cowboy. Wolfgang Hanner mit Smart Whiznic konnte dann bestimmen, wem das Preisgeld, das von der AQHA Austria verdoppelt wurde, gewidmet wird. Das St. Anna Kinderspital in Wien war seine Entscheidung.



Gisela Denk/Jac Y Shades

Fester Bestandteil der Österreichischen Meisterschaften sind Futurity- und Maturity-Bewerbe. Hier die Sieger:

- Ranch Riding Maturity: Jacs Dry Smartin mit Doris Pfann
- Ranch Riding 4-jährig Futurity: Whiz Shiny Spook mit Barbara Hengge
- Ranch Riding 3-jährig Futurity: Tarys Blue Devil mit Barbara Hengge
- Western Riding Maturity: Hotrodders Marley mit Karoline Kirchl
- Western Riding 4-jährig Futurity: I Am Little Charlene mit Eva Schrotter
- Hunter under Saddle 4-jährig Futurity: Ice Cool Hotrod mit Julia Wran-Schumer
- Hunter under Saddle 3-jährig Futurity: BM Double Wisely mit Sarah Maria Cividino
- Hunter under Saddle Maturity: Certainlyhotkrmysun mit Sarah Maria Cividino
- Trail 4-jährig Futurity: Ima Lazy N Hot VVS mit Karoline Kirchl
- Trail Maturity: Smart Whiz Orima mit Daria Rabitsch
- Reining Maturity: Mister Whizorima mit Max Mammel
- Reining 3-jährig Futurity: Bemers Revolution mit Ferdinand Skerget
- Reining 4-jährig Futurity: Whiz Shiny Spook mit Barbara Hengge
- Western Pleasure Maturity: Glamourgirl mit Nina Leiner
- Western Pleasure 3-jährig Futurity: Aint No Remedy mit Josef Lechner
- Western Pleasure 4-jährig Futurity: Ice Cool Hotrod mit Julia Wran-Schumer



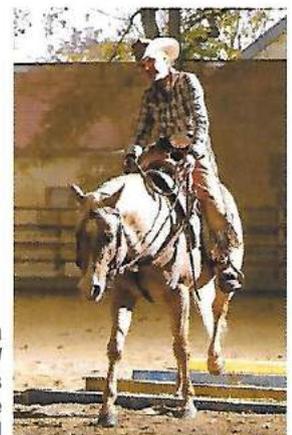
Ferdinand Skerget/Bemers Revolution

Wie immer an dieser Stelle entschuldigt sich die Autorin, dass es nicht möglich war, über alle hervorragenden Leistungen zu berichten.

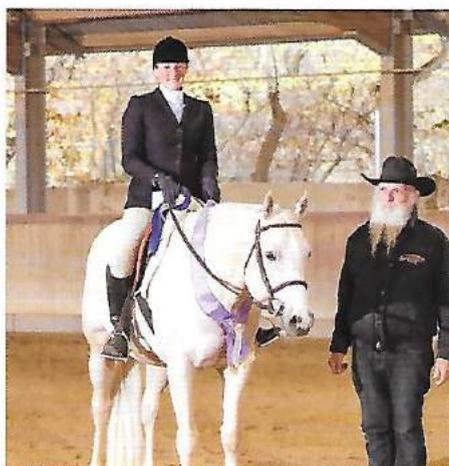
Mit Wehmut führen am Dienstagnachmittag die Teilnehmer nach Hause. Die Österreichische Meisterschaft war das letzte Turnier des Jahres und jetzt folgt eine lange Winterpause bis zur nächsten Show. Die AQHA Austria gratuliert herzlich allen Teilnehmern und freut sich auf die 24. ÖM im nächsten Jahr.



Sarah Maria Cividino/
BM Double Wisely



Barbara Hengge/
Tarys Blue Devil



Julia Wran-Schumer/Ice Cool Hotrod



Claudia Lechner/Dont Dress A Cowboy



Janine Petschnig/Pleasant Revolution